

Nahwärmenetz weiter ausgebaut

Energielokal informiert sanierungsinteressierte Hausbesitzer in der Neustadt

Moosburg. (re) Der Stadtrat hat des Klimaschutzes wegen beschlossen, ein Quartierskonzept für den Stadtteil Neustadt durchzuführen. Ziel ist es, die energetische Sanierungsquote der dortigen Altbauten zu steigern. Dafür warb nun ein „Energielokal“ für alle Hauseigentümer und interessierte Bürger. Die Potenzialanalyse in der Neustadt hat nämlich ergeben, dass knapp 90 Prozent der Häuser für Solarenergie geeignet wären. Bei einer Installation von PV-Anlagen auf allen geeigneten Dachflächen könnte eine Leistung von insgesamt knapp 10000 kWp erreicht werden. Auch ein Mustersanierungsfahrplan wurde vorgestellt. Er umfasst Austausch der Ölheizung gegen einen Pelletskessel oder Anschluss an das Fernwärmenetz, Dämmung des Daches, Austausch alter Fenster, Dämmung der Außenwand und der Kellerdecke.

Geschäftsführer Ulrich Bader



Bürgermeisterin Anita Meinelt und dritter Bürgermeister Michael Stanglmaier warben für Altbausanierung.

Foto: re

ließ wissen, das Nahwärmenetz in der Neustadt sei heuer um 500 Meter in der Sudetenlandstraße und in der Böhmerwaldstraße erweitert worden. 2020 und 2021 sollen Saliter- und Schlesierstraße folgen mit dem Ziel, künftig auch das Schulzentrum Nord an die Moosburger Nahwärmeversorgung anzuschließen.